

Liebe Pfarreiangehörige

Seit August 2020 arbeite ich als Jugendarbeiterin in Gossau. Da Gesichter immer schwierig einzuordnen sind (besonders mit Nase-Mund-Bedeckungen), nutze ich hier die Gelegenheit, mich vorzustellen:



Mich haben seit der Kindheit Glaubensfragen beschäftigt und fasziniert. Mit Menschen über Glauben und Spiritualität zu sprechen, hat meinen Horizont grösser werden lassen und mich dazu motiviert, mich schon früh in der Kirche ehrenamtlich zu engagieren - sei es in der Jubla, im Jugendtreff und später auch als Firmbegleiterin. Die Kirche war immer Thema in meinem Leben.

2013 entschied ich mich deshalb dafür, Religionspädagogik an der Universität in Luzern zu studieren, um den Lebens- und Glaubensfragen der Menschen Antwort geben zu können. Die vier Jahre Studium gingen wie im Flug vorbei. So entschied ich mich, nach dem Studium ein dreimonatiges Volontariat in einem Hospiz in Israel zu machen.

Nach fünf Jahren am selben Arbeitsort streckte ich meine Fühler etwas aus, um neue Horizonte zu entdecken, und in Gossau wurde ich dann auch fündig.

Mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit wurde mein Herzenswunsch erfüllt, mich auf die Jugendlichen der Pfarrei zu konzentrieren, ihre Fragen und Hoffnungen zu hören, mit ihnen einen Teil ihres Lebenswegs gehen zu dürfen. Noch weitere Schwerpunkte wie Firmung und deren Vorbereitung, das Begleiten der Jubla, Gottesdienste mit und für Jugendliche gestalten sowie andere Aufgaben und Projekte gehören seit diesem Sommer in meinen Arbeitsbereich.

